



Fernwärmeausbau / Siedlungsentwässerung Weidmatt-Bodenweid

Informationsanlass | 10. September 2026



Tiefbau
Stadt Bern





Agenda

Klimafreundliche Wärme für Bern

Valentina Bruni
Gebietsprojektleiterin
Weidmatt-Bodenweid, ewb

Fernwärmeausbau Weidmatt / Bodenweid



Tiefbau
Stadt Bern

Siedlungsentwässerung Stadt Bern

Olivier Schmidt
Projektleitung
Siedlungsentwässerung, TSB

Fernwärme als Heizlösung

Sergio Binz
Verkaufsberater Wärme, ewb

Fragerunde und Apéro

The logo for 'ewb' is located in the top right corner. It features the lowercase letters 'ewb' in a stylized, orange, sans-serif font. A long, thin, orange curved line starts under the 'b' and sweeps upwards and to the left, ending under the 'e'.The background of the entire image is a photograph of industrial infrastructure. It shows several horizontal pipes, some painted red and others grey, running across the frame. These pipes are supported by a complex system of yellow-painted metal brackets and beams. The scene is slightly out of focus, emphasizing the text in the foreground.

**Klimafreundliche
Wärme für Bern**

Unser übergeordnetes Ziel

ewb gestaltet die Energiewende aktiv mit und leistet mit umfassenden Massnahmen einen grossen Beitrag zur CO₂-Reduktion im Wärmesektor:

1

**Ausbau erneuerbarer
Wärmelösungen zur substanziellen
Reduktion der Gasmenge**

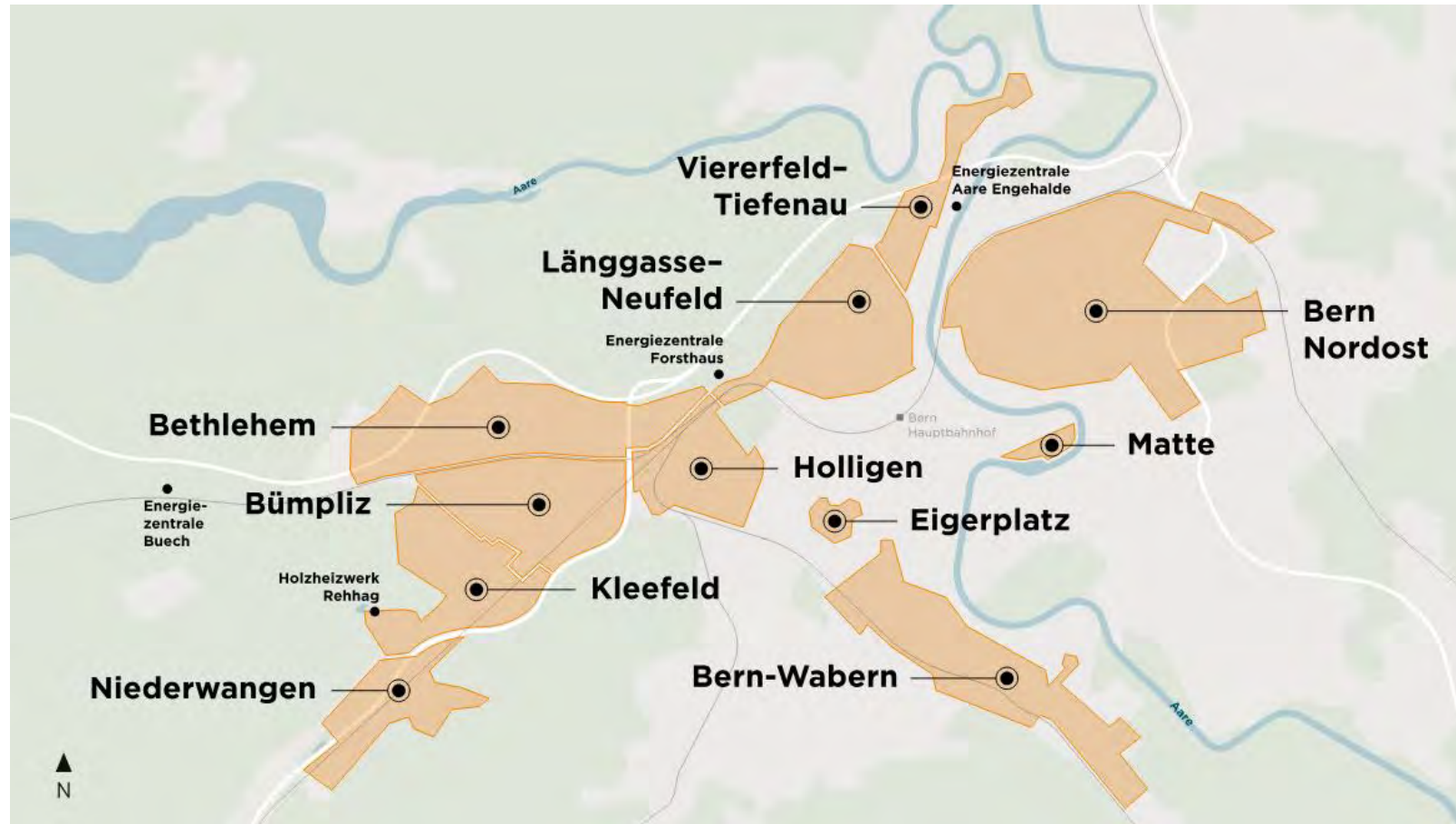
2

**Reduktion der heutigen
Gasinfrastruktur**

3

**Transformation der verbleibenden
Restmenge zu erneuerbarem Gas**



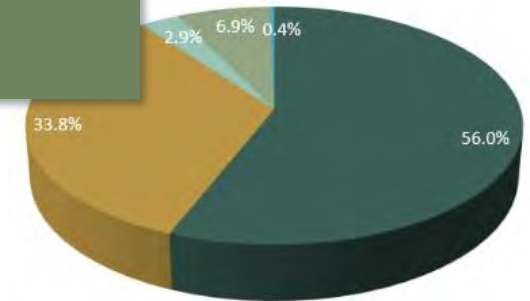


- Gebiete teilweise noch in Planung
- Keine Vollerschliessung der Wärmeausbaubereiche

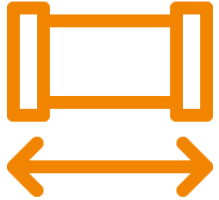


Im Westen Berns stammt die Fernwärme grösstenteils aus der Energiezentrale Forsthaus (EZF), im Kleefeld ergänzt durch das Holzheizwerk Rehhag. Weitere Produktionsanlagen sind in Planung.

Brennstoffmix der EZF (2025): 56% Kehrlicht, 34% Holz, 10% Gas (teils Biogas).



In einem 35-Liter-Kehrlichtsack stecken 17 kWh Energie. Dies entspricht 1,7 Liter Heizöl.



23,5 Kilometer Leitungen im Bau / Betrieb.



1'100 Netzanschlüsse bestellt
= 9'900 versorgte Haushalte.



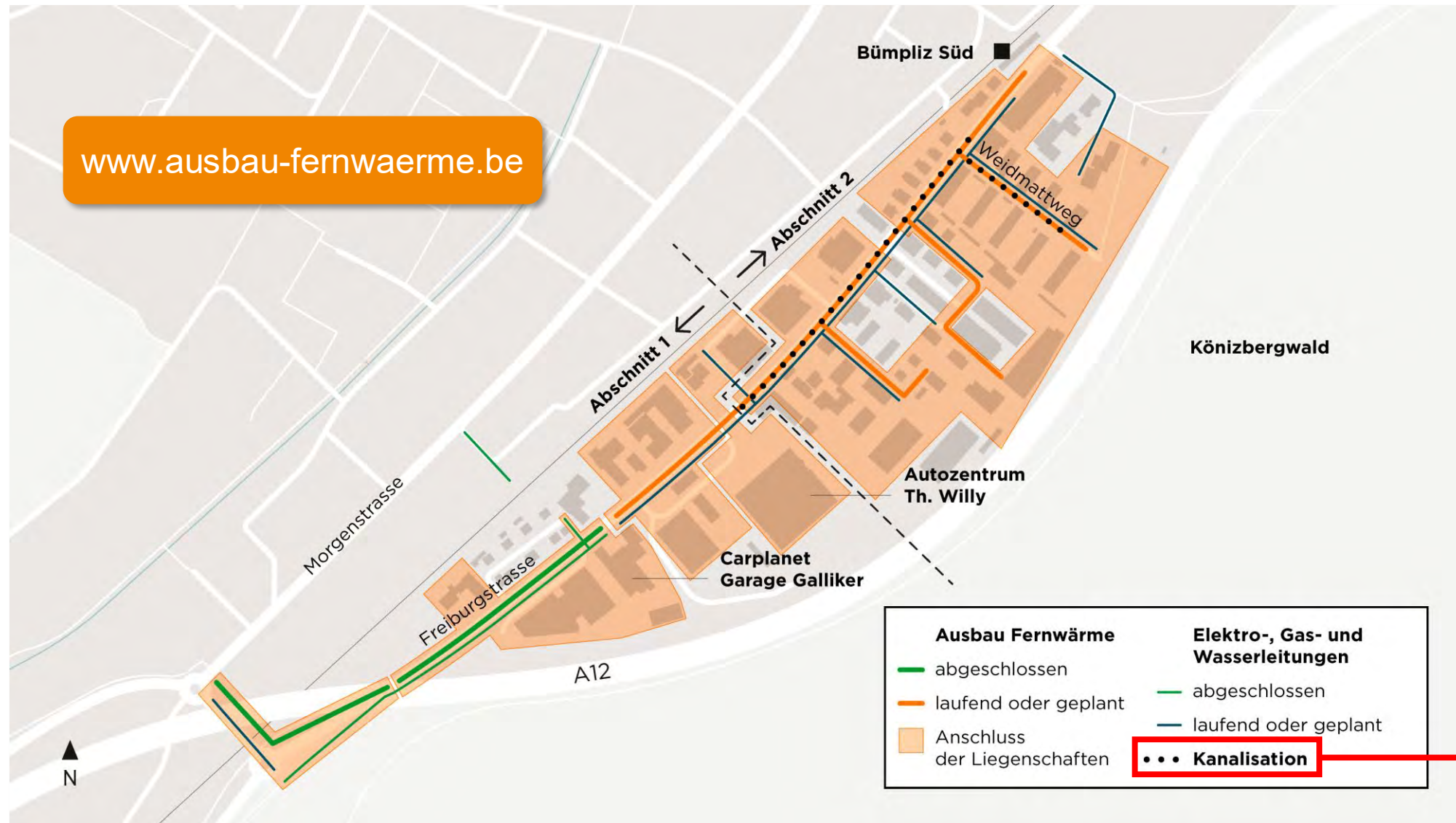
Jährliche CO₂-Einsparungen durch die bestellten
Netzanschlüsse: ca. 25'800 Tonnen.
Im Gesamtausbau ca. 52'000 Tonnen geplant.

Fernwärmeausbau Weidmatt- Bodenweid

Fernwärmeausbau im Gebiet Weidmatt-Bodenweid...



... plus Sanierung und Kapazitätserweiterung Kanalisation



Tiefbau
Stadt Bern



Grundsatz

- Sämtliche Arbeiten werden koordiniert und aufeinander abgestimmt!



Tiefbau
Stadt Bern

	2026	2027	2028	2029	2030
Abschn. 1	Bauarbeiten (ewb)				
	Einbau Deckbeläge				
Abschn. 2	Vorbereitungsarbeiten / Provisorien (ewb)				
	Bauarbeiten (ewb & TSB)				
	Einbau Deckbeläge				

Abschnitt 1: Rück- und Ausblick



- Bauarbeiten laufen seit Mai 2025
- Bis Ende 2026 restliche Fernwärme- und Elektroleitungen im Abschnitt 1 realisiert
- In diesem Zeitraum weiterhin verkehrliche Einschränkungen entlang der Freiburgstrasse
- Belagsarbeiten folgen im Frühling 2027 (kurzer Zeitraum)

	2026	2027	2028	2029	2030
Abschn. 1					
Bauarbeiten (ewb)					
Einbau Deckbeläge					
Abschn. 2					
Vorbereitungsarbeiten / Provisorien (ewb)					
Bauarbeiten (ewb & TSB)					
Einbau Deckbeläge					

Abschnitt 1: Impressionen



Abschnitt 2: Überblick



- Herbst 2026: Einrichten Provisorien
- Ab Februar 2027: Sanierung Elektro/Gas
- Ab Sommer 2027: Sanierung und Kapazitätserweiterung Kanalisation (TSB)
- Ab Sommer 2027: Sanierung Drittmedien und Ausbau Fernwärme
- Dauer der Bauarbeiten voraussichtlich bis Ende 2029
- 2030 stehen noch Belagsarbeiten an

	2026	2027	2028	2029	2030
Abschn. 1	Bauarbeiten (ewb)				
	Einbau Deckbeläge				
Abschn. 2	Vorbereitungsarbeiten / Provisorien (ewb)				
	Bauarbeiten (ewb & TSB)				
	Einbau Deckbeläge				

Abschnitt 2: Abschnitte im Fokus - Seitenstrassen



Weidmattweg



Freiburgstrasse 351



Freiburgstrasse 365



Weidmattweg Wendekreis



Freiburgstrasse 375



Freiburgstrasse 407



Siedlungsentwässerung: Sanierung und Kapazitätserweiterung

Olivier Schmidt
Projektleiter Siedlungsentwässerung
Tiefbau Stadt Bern

Warum Sanierung Kanalisation jetzt?

- Öffentliches Kanalnetz im Bereich Freiburgstrasse-Weidmattweg ist überlastet
- Kapazitätserhöhung im Rahmen des Generellen Entwässerungsplans (GEP) der Stadt Bern definiert
- Berner Stimmberechtigten sagten 2023 mit 93% Ja zum Rahmenkredit GEP
- Ausführung wird aufgrund des Fernwärmeausbaus von ewb vorgezogen – koordiniertes Bauen



Projekt im Überblick

- Ersatzneubau Mischabwasserkanalisation mit Kapazitätserhöhung in der Freiburgstrasse (ca. 300m)

- Ersatzneubau Mischabwasserkanalisation mit Kapazitätserhöhung im Weidmattweg (ca. 120m)

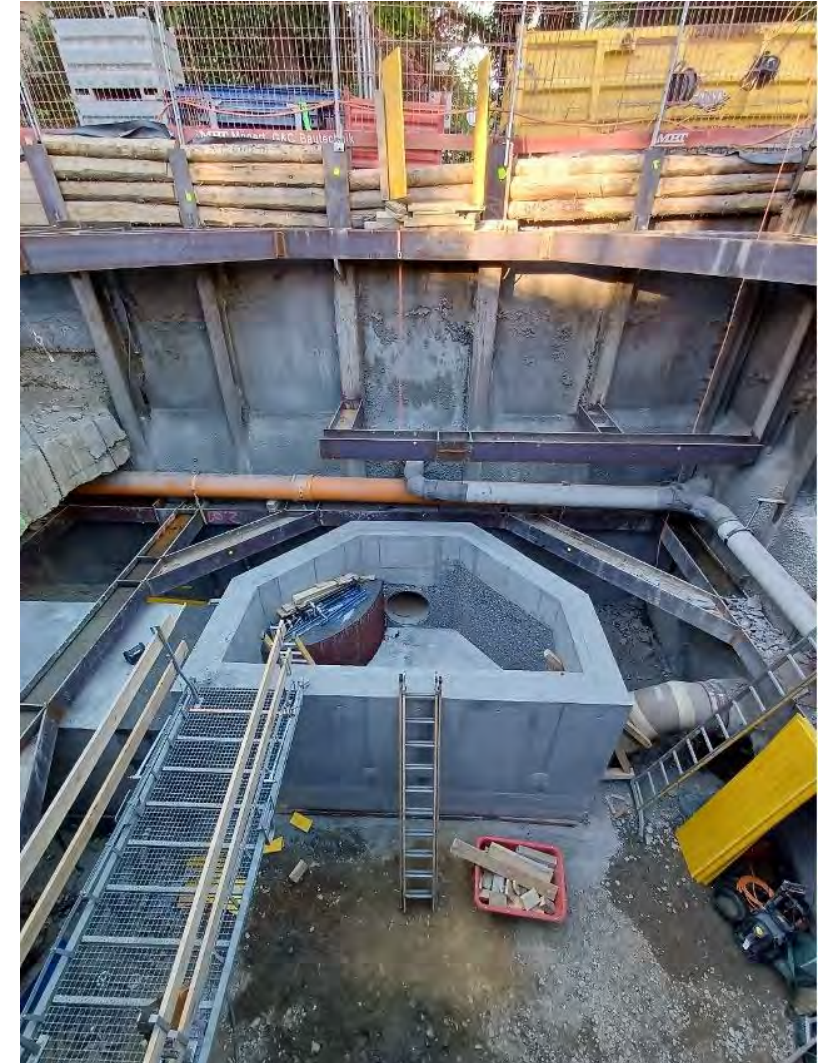
- Ersatzneubau Regenüberlauf bei Kreuzung Weidmattweg / Freiburgstrasse (unterirdisches Bauwerk LxBxT: ca. 9m x 4m x 5m)

- Hausanschlussleitungen Kanalisation: Wo nötig Ersatz defekter oder undichter Leitungen



Besondere Herausforderungen

- Schmalste Stelle der Freiburgstrasse / auch Weidmattweg ist sehr schmal
- Grösse und Lage der Mischabwasserleitung sowie des Regenüberlaufs
- Grundwasser
- Komplettspernung Freiburgstrasse für Verkehr ist nach Absprache mit Kanton Bern und Bernmobil nicht möglich
- Grabenbau mit kurzen Etappen («vor Kopf Arbeiten»)
- In beiden Strassenabschnitte sind viele bestehende Leitungen vorhanden oder neue geplant



Impressionen Kanalisation



Hausanschlussleitungen Kanalisation

- Zustandsuntersuchung Hausanschlussleitungen im Projektperimeter Freiburgstrasse / Weidmattweg mittels Kanalfernsehaufnahmen (Kostentragung Stadt)
- Wo nötig werden defekte und undichte Hausanschlussleitungen ersetzt (Kostentragung Eigentümer:innen)
- Restliche, private Abwasserleitungen werden zu einem späteren Zeitpunkt untersucht – Informationen folgen seitens Stadt Bern



Aufwertungsmassnahmen Weidmattweg

- Im Weidmattweg sind Aufwertungsmassnahmen im Strassenraum geplant
- Auch die Aufwertungsmassnahmen sind eng mit den Bauarbeiten von ewb koordiniert
- Informationen zu allen Aufwertungsmassnahmen unter www.ausbau-fernwaerme.be/strassenaufwertung/



**Bauarbeiten
und -abläufe**

ewb

Idealtypischer Arbeitsablauf pro Strasse

1. **Provisorien** einrichten.
2. **Strassenbelag** aufbrechen.
3. **Platz schaffen**: bestehende Leitungen «büschele».
4. **Werkleitungen** (Strom, Wasser, Gas) sanieren.
5. **Fernwärmeleitung** verlegen.
6. Graben schliessen, **provisorischer Strassenbelag** (Tragbelag).
7. **Definitiver Strassenbelag** (Deckbelag).

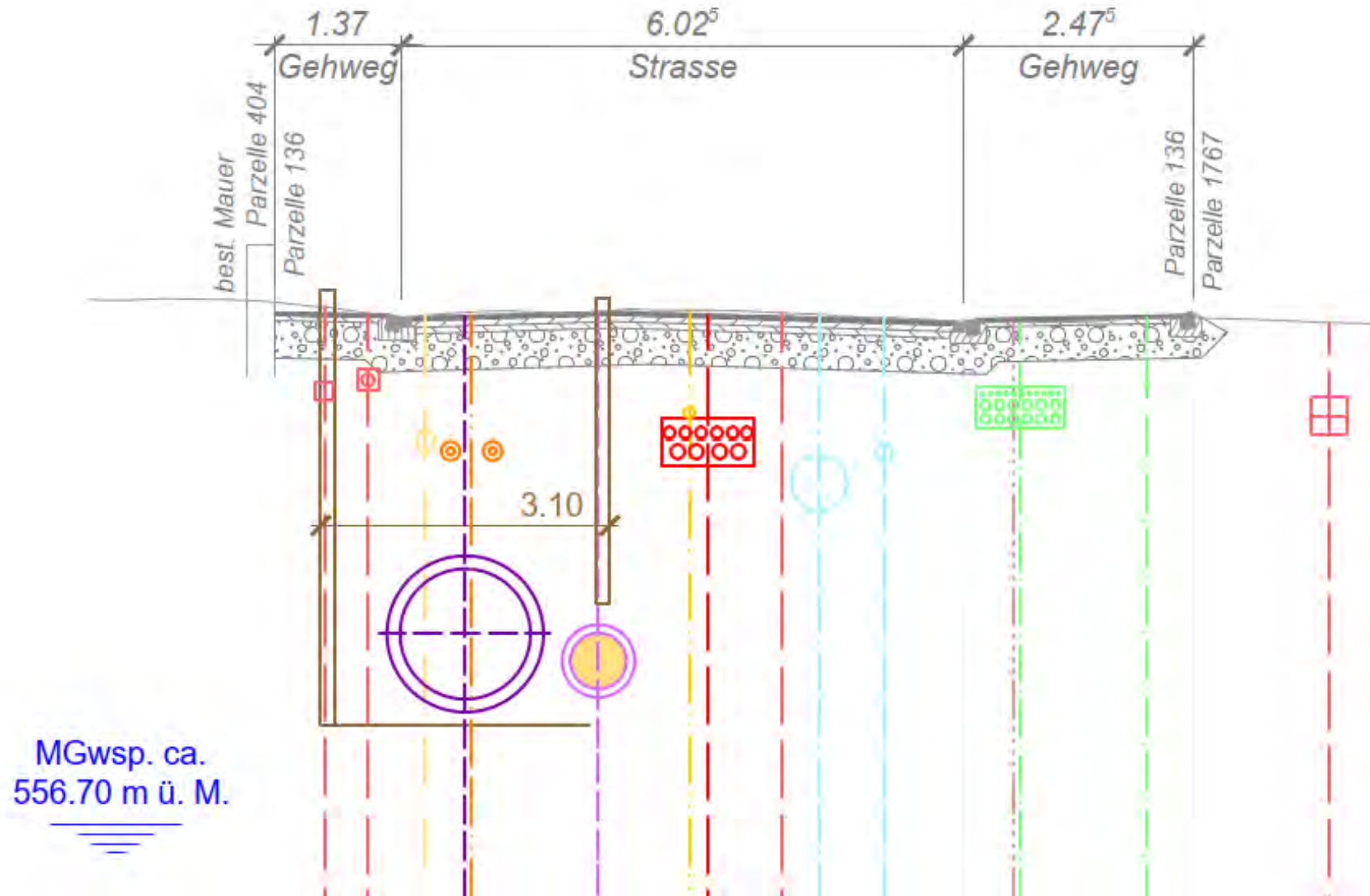
Parallel dazu: Bau der Leitung von der Strasse zu den Hausanschlüssen; teils mit offenem Graben, teils grabenlos (Vortrieb unterirdisch).



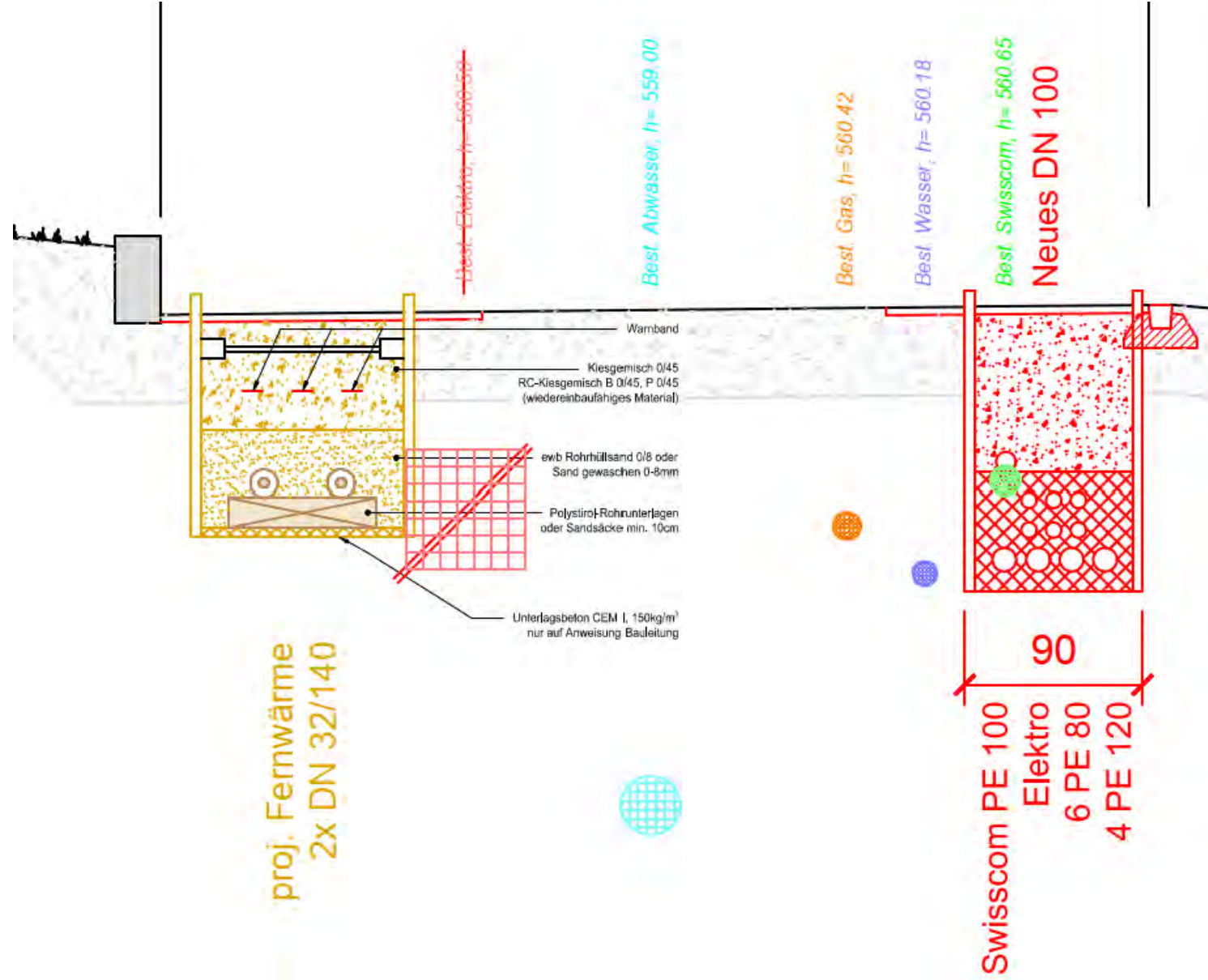
Impressionen Provisorien



Idealtypischer Arbeitsablauf pro Strasse



Idealtypischer Arbeitsablauf pro Strasse



Impressionen Leitungsbau und Hausanschlüsse



Arbeitszeiten

Normale Arbeitszeiten

07.00 – 20.00 (je nach Jahreszeit)

Mittagszeit

Zwischen 12.00 – 13.15 sind keine lärmintensiven Arbeiten erlaubt.

Samstag

Fallweise wird auch samstags gearbeitet.

Sonntags- und Nachtarbeit

Nur ausnahmsweise möglich, bewilligungspflichtig. Frühzeitige Kommunikation.



Installationsplätze

- Depot für Baumaterialien, Mulden, Baucontainer, Maschinen usw.
- Keine Trottoirs, Velowege usw. belegt.
- Je nach Etappe zusätzliche Installationsplätze möglich.
- Standorte mit Stadt Bern abgesprochen, bewilligt.



Grundsätze Verkehr

Der Sicherheit von Langsamverkehr und Schulwegen gilt ein besonderes Augenmerk!

- Mit Stadt abgesprochenes Verkehrskonzept pro Bauphase.
- Verkehrsdienst, wo zweck- und verhältnismässig.
- Motorisierter Verkehr: Einschränkungen und temporäre Aufhebung Parkplätze.



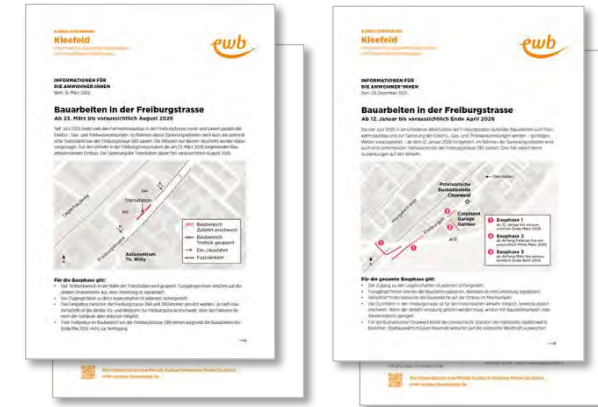
Inbetriebnahme der Netzanschlüsse

Der Abschluss einer Bauphase bedeutet nicht, dass sofort Wärme bezogen werden kann.

- Netzanschlüsse werden etappenweise in Betrieb genommen.
- Davor Vorbereitungsarbeiten und Tests.
- Eigentümer:innen werden frühzeitig über Zeitraum Betriebsbereitschaft informiert.
- Planungssicherheit und Zeit für Anpassung der Heizungssysteme.



Kommunikation auf verschiedenen Ebenen



Projektwebseite

www.ausbau-fernwaerme.be

Zentrale Informationsdrehscheibe

Flyer

Informationen zum Gesamtprojekt
Alle Haushalte, gesamtes Gebiet

Anwohnerinformationen

Detaillierte Informationen pro
Etappe / Strassenabschnitt

Baustellen-
News

Weitere Kanäle

Baustellenplakate | Liegenschaftsbezogene Briefe | Mündliche Informationen durch Bauteams | info@ausbau-fernwaerme.be



Fernwärme als Heizlösung

Sergio Binz
Verkaufsberater
Wärme



Umweltfreundlich produziert.

- Ökologische und umweltschonende Wärmelösung
- Nutzung einheimischer, erneuerbarer Ressourcen
- Lange Lebensdauer von Netzen und Bauten



Sicher und sauber transportiert.

- Sicherer, unterirdischer Energietransport
- Lärm- und Geruchsfrei
- Hohe Versorgungssicherheit



Komfortabel und platzsparend.

- Hoher Komfort und minimaler Serviceaufwand
- Keine Relevanz von Vorschriften bezüglich Feuer- und Gewässerschutz sowie Luftemissionen
- Raumgewinn dank Wegfall von Öltank und Kamin

Umstellung auf Fernwärme

- ✓ Mit allen zentralen Heizsystemen kompatibel
- ✓ Ihr Heizungsfachpartner führt Arbeiten im Haus aus
- ✓ Meldepflichtig, aber keine Bewilligung nötig
- ✓ Ab Netzanschluss 5 Jahre Zeit bis Heizungswechsel.





Förderprogramm Übergangslösung Heizungsersatz

Energie Wasser Bern und der Ökofonds für erneuerbare Energien unterstützen Übergangslösungen, wenn eine Heizungsanlage ersetzt werden muss, bevor das Nah- oder Fernwärmenetz zur Verfügung steht.

→ **Mehr erfahren**

Beitragssätze ab 01.01.2026

Es werden 80% der effektiven Kosten durch das Förderprogramm übernommen.

Für Reparaturen der bestehenden Heizungsanlage gelten folgende maximalen Beitragssätze:

bis 25 kW	CHF 1'500
26 bis 50 kW	CHF 2'500
51 bis 100 kW	CHF 3'500
101 bis 200 kW	CHF 5'000

Für eine provisorische Heizungslösung gelten folgende maximale Beitragssätze:

bis 25 kW	CHF 12'000
26 bis 50 kW	CHF 15'000
51 bis 100 kW	CHF 25'000
101 bis 200 kW	CHF 30'000

- Gültig in der Stadt Bern
- Massgebend ist die Brennerleistung der bestehenden Heizungsanlage
- Die Förderzusage ist bis zum Anschluss an die Nah- oder Fernwärme, aber längstens fünf Jahre ab Datum der Bestätigung gültig
- Es gelten die  **Bedingungen des Fördergesuchs**

An Fernwärme interessiert?

An aerial photograph of a city district, showing a mix of residential and commercial buildings, green spaces, and a road. The image is used as a background for the text overlay.

In den Quartieren Weidmatt und Bodenweid haben sich bisher 35 Eigentümer*innen (Wohnen und Gewerbe) fürs Heizen mit klimaschonender Fernwärme entschieden. Und Sie?

Ansprechpersonen Fernwärme



Fabian Fischbach

Leiter Standard
Wärmeverkauf



Erich Murri

Partner Manager



Sergio Binz

Verkaufsberater
Wärme



Roberto Buccassi

Verkaufsberater
Wärme



Niklaus Burri

Verkaufsberater
Wärme



Thomas Keller

Verkaufsberater
Wärme

Schriftliche Anfragen bitte an folgende E-Mail-Adresse senden: **verkauf@ewb.ch**

A photograph of a residential street scene. In the foreground, a large white circle is superimposed over the image, containing the text 'Fragerunde, Diskussion' in orange. The background shows a paved road with a '20' speed limit marking. To the left, there is a playground area with red and green equipment. In the background, there are several houses with red roofs and green shutters, and bare trees, suggesting a winter or early spring setting. A dark car is parked on the right side of the road.

Fragerunde, Diskussion